

Caius Iulius Caesar

- wird am 13.7. 100 v. Chr. als Angehöriger der hochadeligen gens Iulia geboren
- schließt sich früh der politischen Bewegung der *populares* („Volksfreunde“) an, die für eine Verbesserung der Lebensverhältnisse des einfachen Volkes eintritt und die Volksversammlung in den Mittelpunkt ihrer Agitation stellt, und gerät so in den Gegensatz zu der Bewegung der *optimates* („Beste“, d.h. Aristokraten), die den Vorrang des Senates und die Interessen der senatorischen Familien verteidigt
- durchläuft z.T. unter Einsatz von Bestechung den cursus honorum (68 quaestor, 65 aedilis, 62 praetor)
- schließt 60 v. Chr. ein Bündnis mit den beiden mächtigsten Männern Roms, dem Feldherren Gnaeus Pompeius und M. Licinius Crassus, den reichsten Mann Roms (1. Triumvirat)
- wird 59 v. Chr. Konsul und setzt mit z.T. nicht ganz legalen Mitteln eine Reihe von Gesetzen durch: 2 Ackergesetze, die ärmere Bürger und die Veteranen des Pompeius mit Land versorgten; ein Gesetz zugunsten der Klientel des Crassus, mit dem die Steuersumme für die Provinz Asien gesenkt und die Gewinne für die Steuereintreiber erhöht wurde; ein Gesetz, das die Neuordnung des Orients, die Pompeius durchgeführt hatte, bestätigte und den mit Pompeius befreundeten Ptolemaios XII als König von Ägypten anerkannte
- erhält auf Initiative eines Vertrauten, des Volkstribuns Vatinius, per Gesetz die Gallia cisalpina (Norditalien) und Illyricum (Kroatien) auf 5 Jahre zugesprochen, später vom Senat noch Gallia transalpina (Südfrankreich), was 55 v. Chr. um weitere 5 Jahre verlängert wird
- führt 58-50 v. Chr. einen Eroberungskrieg im Gebiet des heutigen Frankreich und macht dies zur römischen Provinz
- marschiert 49 v. Chr. nach dem Zerfall des Triumvirats (55/54 v. Chr.) und der Aufforderung des Senats, den Befehl in Gallien abzugeben und als Privatmann nach Rom zurückzukehren (Drohung der Anklage wegen der Rechtsverstöße als Konsul!), in Italien ein
- besiegt 48 v. Chr. Pompeius und die geflohenen Optimaten entscheidend bei Pharsalos in Nordgriechenland
- regelt 48/47 v. Chr. die Machtverhältnisse in Ägypten zugunsten der Kleopatra und besiegt 47 den König Pharnaces von Pontos bei Zela (Türkei), 46 v. Chr. die Reste der Optimaten bei Thapsus (Tunesien) und 45 v. Chr. die übriggebliebenen Anhänger des Pompeius bei Munda (Spanien)
- führt als Konsul (48, 46-44 v. Chr.) und dictator (ab 46 auf 10 Jahre, ab 44 perpetuo) Gründung von Kolonien, größere Bauprojekte zur Schaffung von Arbeitsplätzen, eine Reform des Kalenders und Trockenlegungen von Sümpfen durch
- wird am 15. 3. 44 v. Chr. von Senatoren vor Beginn einer Senatssitzung ermordet